

Eine Schnittstelle für alle: das neue EDI-Modul von Business Software

Der Bedarf an Prozess-Automatisierung steigt in allen Branchen. Sage Office Line ist daher ab sofort mit einer integrierten EDI-Schnittstelle zur EDITEL-Plattform eXite® verfügbar. Das neue Modul kann auch bei bestehenden ERP-Systemen einfach nachgerüstet werden, bei der Implementierung unterstützt bewährt die Business Software GmbH.

Klagenfurt/Wien, 05.11.2015 - Möglichst hohe Prozess-Automatisierung mittels integriertem Datenaustausch zwischen Geschäftspartnern senkt Kosten und stellt die Rückverfolgbarkeit der Daten sicher. Diese Aufgabe erfüllt EDI (Electronic Data Interchange) bereits seit 3 Jahrzehnten. Gestartet im Handel, setzen heute immer mehr Unternehmen aus immer mehr Branchen auf EDI, um ihre Prozesse effizienter abzuwickeln. Anwendungsgebiete wo EDI die Qualität steigert sind in erster Linie automatisierte Bestellungen und einfache Rechnungskontrolle, des Weiteren vereinfachte Warenrücknahme, optimierte Lagerbestände und präzise Bedarfs- und Produktionsplanung.

Erfahrene Spezialisten bauen gemeinsames Modul

Aufgrund des wachsenden Bedarfs an Prozess-Automatisierung wurde entschieden, eine EDI-Schnittstelle in die bewährte ERP Lösung Sage Office Line zu integrieren. Bewährte Partner finden sich dabei zum Vorteil der Kunden zusammen: Sage als langjähriger Spezialist für Warenwirtschaftslösungen, der kongeniale Partner EDITEL, ein international tätiger EDI-Provider, der viel Erfahrung mitbringt, weil er von Anbeginn EDI in Österreich mitgestaltet hat und Business Software GmbH als Implementierungsspezialist in Österreich. Die EDITEL Produktfamilie umfasst Lösungen für Unternehmen jeder Größenordnung, sodass auch das Kundensegment von Sage /Business Software, also kleine bis mittelständische Unternehmen, passgenau bedient werden können. Die EDI-Schnittstelle wurde von den Partnern gemeinsam entwickelt.

Business Software ist langjähriger exklusiver Vertriebspartner von Sage und kennt den Bedarf des österreichischen Markts aus erster Hand, wie Johannes Schwaiger, Geschäftsführer Business Software GmbH, ausführt: „Diese Erweiterung ermöglicht unseren Kunden den Zugang zur EDI Plattform eXite® der EDITEL und damit zu über 15.000 Unternehmen aus einer Vielzahl von Branchen. Wir reagieren damit auf die steigende Nachfrage unserer Kunden nach einer EDI-Integration.“

Eine Verbindung zu allen Geschäftspartnern reduziert Komplexität

Die Plattform eXite® hat eine hohe Reputation, denn sie garantiert seit über 30 Jahren einen sicheren, vertraulichen und nachvollziehbaren Informationsaustausch zwischen Unternehmen. Kunden ersparen sich künftig bei jedem Import oder Export ihrer Transaktionsdaten die Konvertierung in andere Formate. Das verringert die Komplexität, weil sie keinen Konverter von einem oder mehreren zusätzlichen Vertragspartnern benötigen. Alle Geschäftspartner können mit der neuen Schnittstelle zu eXite® über eine einzige Verbindung in Echtzeit erreicht werden.

Das neue EDI-Modul ist ab sofort in Sage Office Line verfügbar, selbstverständlich kann es auch mit geringem Aufwand in bereits bestehende ERP-Lösungen integriert werden. Systemvoraussetzungen für die Installation sind durch Sage Office Line Evolution Advanced 6.2 definiert. In bewährter Weise unterstützt das Support-Team von Business Software bei allen Fragen zur Integration.

Kontakt

Business Software GmbH

Vanessa Elpe, Marketing

Primoschgasse 3

A-9020 Klagenfurt

Tel: +43 (0)463/38 43-0

Fax: +43 (0)463/38 43-18

vanessa.elpe@bsoftware.at

www.business-software.at

Pressekontakt

AS markom GmbH

Mag. Andreas Slama

Waidhausenstrasse 19/14

1140 Wien

Tel. (01) 982 39 30

Fax (01) 982 39 50

andreas.slama@as-markom.at

www.as-markom.at